

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3	Ersparniskasse mit Privatcharakter wird Genossenschaft	15
Gründungszeit und Gründungsjahr 1835	4	Geschäftsgeheimnis	15
Sparkassen für das Volk	4	Unterstützungen	16
Eine Sparkasse in Rüeggisberg	4	Vergabungen heute	16
Hindernisse	4	Gottfried Tschirren als neuer Kassier	16
Gründung der Ersparniskasse Rüeggisberg	5	Gründung des Verbandes Bernischer Banken und Sparkassen	17
Grundsätze	5	Revisionsstelle	17
Rudolf Trachsel	6	Die genossenschaftliche Selbsthilfe in der Landwirtschaft	17
Wer war Rudolf Trachsel?	6	Wirtschaftlich schwere Zeiten	17
Seine Tätigkeiten in der Öffentlichkeit	6	Selbsthilfe verstärkt	18
Rudolf Trachsel als Kämpfer gegen Armut und Verwahrlosung	6	Handwerker und Gewerbe	18
Schicksalsschläge	7	Der Erste Weltkrieg	19
Neues Armengesetz	8	Zimmerwald und die Weltgeschichte	19
Auswandern	8	Ornithologischer Verein auf dem Gebiet Vogelkunde?	19
Arbeit weit weg von zu Hause	8	Sozialisten und Kommunisten	20
Bankgründungen	8	Die Zeitung bringt es an den Tag	20
Die ersten 50 Jahre der Ersparniskasse Rüeggisberg	10	Wirtschaftlich keine Besserung	20
Das kleine Wachstum und die Schwierigkeiten	10	Gründung der bernischen Bauernhilfskasse im Jahr 1932	21
Das Kassieramt	12	Tiefer Lebensstandard?	21
Ein Kassier der das Vertrauen missbraucht	12	Gottfried Tschirren tritt zurück	21
Sorgenvolle Zeiten	14	Neuwahl von Hans Reusser	21
Denkwürdige Hauptversammlung der EKR	14		
Das Vertrauen kehrt zurück	15		

Der Zweite Weltkrieg	21
Strukturwandel	22
Bankgebäude	23
Eigenes Lokal	23
Neubau mit Verwalterwohnung	23
Hindernisse	24
Bauarbeiten	24
Medien	24
Baukosten	25
Die EKR in Jahren	25
von 1936 bis 1960	25
von 1961 bis 1985	26
EKR und das Weltgeschehen von 1986 bis 2010	30
Veranstaltungen im Jubiläumsjahr	59
Verwaltungsrat, Verwalter, Personal	60
Entwicklung der EKR	62
Entwicklung der Zinssätze (Jahresdurchschnittswerte)	63
Gespräche mit Rüeggisbergern	64
Käser Walter, Rüeggisberg	64
Käser Fritz, Rüeggisberg	65
Marti Werner, Hasli	67
Guggisberg Fritz, Rüeggisberg	69
EKR und der Blick in die Zukunft	71
Schlusswort und Dank	73